



© DRSC e.V. || Zimmerstr. 30 || 10969 Berlin || Tel.: (030) 20 64 12 - 0 || Fax.: (030) 20 64 12 -15  
[www.drsc.de](http://www.drsc.de) - [info@drsc.de](mailto:info@drsc.de)

Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die DSR-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte des DSR wieder. Die Standpunkte des DSR werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt.  
Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die DSR-Sitzung erstellt.

## DSR – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

<b>DSR-Sitzung:</b>	<b>143. / 12.04.2010 / 11:30 – 12:30 Uhr</b>
<b>TOP:</b>	<b>03 – Lagebericht</b>
<b>Thema:</b>	<b>Überarbeitung DRS 15</b>
<b>Papier:</b>	<b>143_03_Lagebericht_Cover Note_DSR</b>

### Sitzungsunterlagen für diesen TOP

- 1 Für diesen Tagesordnungspunkt (TOP) der Sitzung liegen folgende Unterlagen vor:

Nummer der Sitzungsunterlage	Titel	Gegenstand
143_03	143_03_Lagebericht_Cover Note	Cover Note
143_03a	143_03a_Diskussionsgrundlage_Lagebericht	Darstellung der Ergebnisse der Analyse möglicher Anhaltspunkte für die Differenzierung der Anforderungen an die Lageberichterstattung nach DRS

Stand der Informationen: 07. April 2010.



---

## Ziel der Sitzung

- Information des DSR über die Ergebnisse von Interviews mit ausgewählten Wirtschaftsprüfern bezüglich der möglichen Differenzierung der DRS zur Lageberichterstattung (DRS 15, 5, 5-10 und 5-20) nach dem Kriterium der Kapitalmarktorientierung von Unternehmen.

## Stand des Projekts

- Die im Auftrag des DSR von Professor Dr. Kajüter im Jahr 2009 durchgeführte Untersuchung zur Anwendung der DRS zur Lageberichterstattung ergab unter anderem, dass die Mehrheit aller Befragten (in jeder Kategorie)<sup>1</sup> die Differenzierung der DRS befürwortet. Dies gilt sowohl für die Differenzierung der Anforderungen der DRS zwischen kapitalmarktorientierten und nicht-kapitalmarktorientierten Unternehmen (57-90% Zustimmung) als auch für die Differenzierung nach der Größe der Unternehmen (54-90% Zustimmung). Fraglich ist, ob dieser Ansatz bei der Überarbeitung der DRS zur Lageberichterstattung verfolgt werden soll.
- Der DSR hat dazu in seiner 140. Sitzung beschlossen, dass zunächst anhand von Interviews mit ausgewählten kleinen und mittelgroßen Wirtschaftsprüfungsgesellschaften näher untersucht werden soll, welchen konkreten Problemen sich die Mandanten dieser Wirtschaftsprüfungsgesellschaften gegenübersehen. Im Anschluss daran soll diskutiert werden, inwieweit die DRS zur Lageberichterstattung Möglichkeiten zur Differenzierung der Anforderungen bieten.
- Eine Darstellung der gesetzlichen Vorgaben bezüglich der Differenzierung der Lageberichts-anforderung, eine nähere Analyse der Ergebnisse der Untersuchung von Professor Dr. Kajüter sowie die Ergebnisse der zusätzlichen Interviews stellen den Ausgangspunkt für die Diskussion dieser DSR-Sitzung dar.

---

<sup>1</sup> Befragt wurden Unternehmen, Wirtschaftsprüfer, Finanzanalysten, Hochschullehrer und andere Institutionen (IDW, WPK, DPR).